Im Kosovo - auf dem Golan - in Zypern : Österreichs Bundesheer an der Muba 2000 in Basel

Autor(en): **Coulot, Fabian**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **75 (2000)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-715509

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Im Kosovo – auf dem Golan – in Zypern

Österreichs Bundesheer an der Muba 2000 in Basel

Anlässlich der Sonderschau «Unsere Armee an der Muba 2000» konnte auch in unmittelbarer Nähe des «Swisscoy-Camps» ein Stand des österreichischen Bundesheeres besucht werden. Unsere östlichen Nachbarn folgten einer Einladung des schweizerischen Generalstabes. Die österreichische Armee präsentierte ihre grossen Erfahrungen bei vielen internationalen Einsätzen.

Hauptmann Michael Burger mit seinen Kameraden sind Ausbildungsoffiziere und Unteroffiziere beim «Kommando für Inter-

Betr Sdt Fabian Coulot, Basel

nationale Einsätze» in der Wallenstein-Kaserne in Götzendorf, südlich von Wien.

Die österreichischen Ausbildungsoffiziere und Unteroffiziere vom Kommando für Internationale Einsätze aus Götzendorf am Infostand an der Muba 2000.

Für den Frieden unterwegs

Seit 1960 haben mehr als 40 000 österreichische Soldaten und zivile Helfer an knapp 30 Friedens- und Hilfseinsätzen im Ausland teilgenommen, so auch bei der United Nation Force in Cyprus (UNFICYP) seit April 1964, wo bis zum heutigen Tag immer noch österreichische Soldaten, verstärkt durch ungarische und slowenische, im Sektor 4 in der UN-Pufferzone an der Greenline ihren Dienst versehen.
Positive Erfahrungen mit den Schweizern im Bereich internationaler Zusammenarbeit konnten die Österreicher bereits sammeln, sei es im gemeinsamen Camp in Suva Reka bei der KFOR im Kosovo (Swisscoy + Aucon) oder beim *«Central European Nation's Cooperation in Peace Support»* (CENCOOP). Eine von Österreich initiierte regionale und länderübergreifende Kooperation stellen sechs mitteleuropäische Länder im Sinne einer Lastenteilung und gegenseitigen Unterstützung gemeinsam Truppenkontingente für friedensunterstützende Operationen: Österreich, Rumänien, Ungarn, Slowakische Republik, Slowenien sowie die Schweiz.

Kleber – Postbüro – Wettbewerb

Am Informationsstand des Bundesheeres konnten sich Interessierte reichlich mit Informationsmaterial eindecken, Kleber und Schlüsselanhänger wurden verteilt, ebenso durfte der Besucher an einem kleinen Wettbewerb teilnehmen oder sich am Computer per Internet über das Bundesheer informieren. Auch wurde ein kleines «Postbüro» eingerichtet. Der Muba-Besucher konnte eine Postkarte aufgeben, welche vom Bundesheer nach Kosovo gebracht wird, von der österreichischen Feldpost abgestempelt und an den Bestimmungsort weitergeleitet wird. Die kompetent Auskunft gebenden Offiziere und Unteroffiziere aus unserem Nachbarland trugen die verschiedenen Uniformen, welche für internationale Einsätze getragen werden: Zum Beispiel der Tarnanzug «Wüstensand» auf dem Golan oder die schneeweisse Uniform der Militärbeobachter in den Nachfolgestaaten der früheren Jugoslawischen Föderation (European Community Monitor Mission, ECMM). ■

MFS-Frühjahrstagung 2000:

«Wer unter uns die Freuden des Lebens am besten zu ertragen versteht, der ist meines Erachtens am besten erzogen, woraus folgt, dass wahre Erziehung weniger im Lehren als in Übungen besteht. Bei der Erziehung muss man etwas aus dem Menschen herausbringen und nicht in ihn hinein.»

Jean-Jacques Rousseau

MFS-Frühjahrstagung 2000:

«Erziehen soll allerdings wenig mit Ziehen und erst recht nichts mit Stossen zu tun haben, wohl aber mit Dabeisein, Begleiten, Hilfe zur Selbsthilfe, Fördern und manchmal auch Fordern.»

Prof. Dr. Rudolf Steiger, MFS

Badge Füsilier Bataillon 53

Farben: Ein kantonaler Verband, darum ein heraldisch sauberer roter Baselbieterstab, fein mit Gold umrandet und brokatähnliche goldige Einrahmung.